

Name: Grimminger Michaela Themenbereich: 8.2. Wofür die Kirche da ist – Hilfen zum Leben	Laufende Nr.: 8.2.5
<p>Unterrichtssequenz: <i>Viele Jugendliche sind über die Dienste und Aufgaben der Kirche nur unzureichend informiert. Sie sollen deshalb auf das Wirken der Kirche in ihrem Lebensraum aufmerksam werden. Dabei lernen sie die Kirche als eine Glaubensgemeinschaft verstehen, zu deren Selbstverständnis es gehört, sich für andere Menschen, für Arme, Notleidende und Unterdrückte einzusetzen. Ein Einblick in kirchliche Aktivitäten und Projekte für Gerechtigkeit und Frieden in der Einen Welt kann ihnen helfen, Aspekte einer verantwortlichen Lebensweise zu erkennen und Interesse für Aufgaben der Kirche zu entwickeln.</i></p> <p>8.2.1. Aufbau der Bibel 8.2.2. NT –Das Evangelium als Richtschnur 8.2.3. Jesus Zusammenfassung 8.2.4. Bergpredigt 8.2.5. Werke der Barmherzigkeit 8.2.6. Viele (kirchliche) Angebote und Ehrenämter setzen die Werke der Barmherzigkeit um 8.2.7. Zusammen lässt sich viel bewegen - Gemeinschaft der Kirche 8.2.8. Teil dieser Gemeinschaft sein ... <i>Überleitung zur Firmvorbereitung</i></p>	
<p>Stundenthema: Die Werke der Barmherzigkeit Mt 25,35-40</p>	
<p>Stundenintention: Die Schüler sollen die "Werke der Barmherzigkeit" und daraus abgeleitete Handlungsimpulse kennen lernen</p>	
<p>Einzelintentionen: Die Schüler sollen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Barmherzigkeit“ als aktives Tun erkennen - in arbeitsteiliger Gruppenarbeit jeweils ein Werk der Barmherzigkeit kennen lernen und später zusammen tragen. Der daraus abgeleitete Handlungsimpuls wird konkretisiert - erkennen, dass die Bedeutung der Kernaussagen not-wendend sein kann und für Christen es selbstverständlich sein sollte, diese auch umzusetzen - Weitere Handlungsimpulse „Werke der Barmherzigkeit“ für unsere „heutige Welt“ erarbeiten. 	
<p>Biblische Grundlage zur Unterrichtsstunde Auszug „Vom Weltgericht: Mt 5,31-46“ [...] Ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt, und ihr habt mir Kleidung gegeben; ich war krank, und ihr habt mich besucht; ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen.</p> <p>Dann werden ihm die Gerechten antworten: Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und dir zu essen gegeben, oder durstig und dir zu trinken gegeben? Und wann haben wir dich fremd und obdachlos gesehen und aufgenommen, oder nackt und dir Kleidung gegeben? Und wann haben wir dich krank oder im Gefängnis gesehen und sind zu dir gekommen? [...]</p> <p>Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.</p>	

Unterrichtsstufe	Lehrer-/Schüleraktion	Sozialform	Medien
	Begrüßung		
Impuls	TA: Barm-HERZ-igkeit Was bedeutet da? Was stellt ihr euch darunter vor? LSG: mitfühlend, mildtätig gegenüber Notleidenden, Verständnis für die Not anderer zeigend mitleidig, eigentlich = ein Herz für die Mitmenschen haben. Es hat ganz viel mit Nächstenliebe zu tun.	Tafel LGS	(aufklappbares PapierHerz)
Zielangabe	L: Eine barmherzige Person öffnet ihr Herz und nimmt sich den Sorgen und Nöten der Mitmenschen an. Barmherzig handeln bedeutet das Herz öffnen (Impuls) ... und genau darum geht's heute. Welche Taten, oder auch Werke genannt, der Barmherzigkeit braucht die Welt? L: ergänzt „Werke der Barmherzigkeit“ (Mt 5,31-46) Barmherzigkeit gilt als eine Grundtugend in den Religionen und wird meist auch als Güte, Mitgefühl oder Nächstenliebe bezeichnet.	Tafel	
Erarbeitung	Werk der Barmherzigkeit In arbeitsteiliger Gruppenarbeit werden die Werke der Barmherzigkeit erarbeitet. Zudem machen sich die Schüler schon Gedanken, welche weiteren Werke in unserer heutigen Zeit notwendig sind.	arbeits- teilige Grup- penar- beit	Gruppen- karten Folienher- zen Heft
Sicherung 1	Sieben Werke der Barmherzigkeit Gruppen tragen ihre Ergebnisse zusammen. Gruppensprecher erklären ihre Bilder und ihre Akt der Nächstenliebe und ergänzt an der Tafel. - Welche Bilder - Wie heißt das Werk der Barmherzigkeit - Welche konkrete Handlungsaufforderung steckt dahinter S. übertragen zeitnah		Heft
Vertiefung	Not-wendende Barmherzigkeit heute Die Gruppen nennen weitere Situationen/Problemfelder in denen sie Handlungsbedarf sehen und übertragen diese auf (eigene) Handlungsmöglichkeiten. z.B. jemanden zuhören, über jemanden gut reden, mit jemandem teilen, jemanden besuchen, für jemanden beten, jemanden integrieren, auf Facebook Partei ergreifen, wenn jemand gemobbt wird, für Gerechtigkeit eintreten, finanziell unterstützen, trösten, versöhnen, Schuld eingestehen und Neuanfang ermöglichen, mit jemandem ein Stück gehen...	L-S-G	
Vertiefung/Auswirkungen	Gefundene Werke der Barmherzigkeit auf Herzkarten schreiben, an Tafel kleben lassen Schaut einmal an die Tafel! Da hat sich einiges verändert Bunt, viele Herzen, ... Wenn wir so handeln, wird die Welt bunter, lebendiger, schöner. Dann haben wir ein Herz für andere, dann sind wir warmherzig, barmherzig, dann werden wir die Welt verändern, wenigstens ein kleines Stückchen.		Herz-Post- it
Material: Papierherz groß, Herz-Post-it, laminierte Gruppenkarten, Folienherzen, Bibelstelle			